



Rorschacherberg, 23. Juni 2023

Bachelor-Diplomfeier Kindergarten- und Primarstufe

Grusswort Regierungspräsident Stefan Kölliker

Liebe Diplomandinnen und Diplomanden
Liebe Eltern und Angehörige
Sehr geehrter Rektor Biedermann und Prorektorin Neukamm
Geschätzte Mitarbeitende der PHSG

Es ist mir immer wieder eine Freude, frischgebackenen Diplomandinnen und Diplomanden zu ihrem Abschluss zu gratulieren. Darum will ich dies hiermit zuallererst tun: Persönlich, aber auch im Namen der Regierung des Kantons St.Gallen und des Bildungsrates gratuliere ich Ihnen ganz herzlich zu dieser grossen Leistung! Ihre Ausbildung hat Ihnen einiges an Talent und Zeit abverlangt. In Ihrem Fall waren die ersten Semester gar besonders herausfordernd, was Selbstorganisation, Selbststudium und Flexibilität während der Pandemie betrifft. Ihre Mitstudierenden kannten Sie zeitweilig nur vom Bildschirm. Sie haben sich durchgebissen und dürfen auf diese Leistung wirklich stolz sein! Sie haben in den letzten drei Jahren eine grosse Arbeitslast bewältigt, mussten auf einiges verzichten und haben wahrscheinlich auch einige schlaflose Nächte gehabt. Mit diesem Hochschulabschluss haben Sie eine wichtige Weichenstellung in ihrem Leben vorgenommen. Das wohlverdiente Bachelor-Diplom bekommen Sie heute in die Hand, weil Sie dies alles erfolgreich gemeistert haben. Sie haben sich entschieden, eine verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgabe in unserem Bildungssystem und auch in unserer Gesellschaft zu übernehmen. Ich bin Ihnen dankbar, haben Sie diesen Weg auf sich genommen und sich für eine Ausbildung an der PHSG entschieden. Ihre Arbeit ist von grosser Bedeutung! Wir können es uns nämlich nicht leisten, die nachfolgenden Generationen nicht fundiert auf das Erwachsenenleben vorzubereiten. Natürlich kommen Sie wie gerufen, denn bekanntlich sind motivierte Lehrpersonen wie Sie in der Ostschweiz sehr gefragt.



Als Lehrperson sind Sie eine wichtige Bezugsperson im Leben Ihrer Schülerinnen und Schüler. Die Kinder treten neugierig, erfahrungsoffen und in unterschiedlichen Lebenswelten verortet in den Kindergarten und die Primarschule ein. Als Lehrperson begeistern und begleiten Sie Kinder auf ihrem Bildungsweg, entwickeln deren unentdeckte Potenziale und unterstützen sie in ihrer Bildungsbiographie. Den Unterricht gestalten Sie entsprechend der Lebenswelten der Kinder und bringen Ihr erlerntes Wissen von altersspezifischen Entwicklungs-, Bildungs- und Lernprozessen ein. Um dem Bildungsauftrag gerecht zu werden, kooperieren Sie in multiprofessionellen Teams. Wenn Sie einmal ein paar Jahre unterrichtet haben, werden Sie sich wahrscheinlich nicht mehr an jedes Kind in Ihrer Klasse erinnern. Aber jedes Kind, das einmal bei Ihnen zur Schule ging, wird sich an Sie erinnern. Ich bin sicher, auch Sie erinnern sich an Ihre Kindergärtnerin und Ihren Primarlehrer. Als Lehrperson haben Sie einen unglaublichen Einfluss auf die Lern- und Erlebniswelt der Kinder, Sie prägen wichtige Jahre und entscheiden teilweise über deren Bildungslaufbahn.

Wenn ich an die Kleinkindphase meiner eigenen Kinder zurückdenke, dann habe ich ein Bild vor Augen. Nämlich wie eines meiner Kinder versucht, einen Stein auf das Bücherregal zu legen. Dabei möchte es den Stein nicht zuunterst hinlegen, wo es am einfachsten und bequemsten rankommt. Nein, es will den Stein ganz zuoberst rauf bugsieren, also dorthin wo das Kind fast nicht mehr rankommt. Dieses bereits im Kleinkind angelegte Streben nach dem Unmöglichen, nach der Suche nach Grenzen und Herausforderungen, ich glaube das ist der Kern, in dem Sie als Lehrperson Ihre zukünftigen Schülerinnen und Schüler unterstützen können. Und ich glaube, das ist es, was die jungen Menschen am Lehrerberuf fasziniert, nämlich die Arbeit mit und am Menschen, sie zu begleiten, zu fordern und fördern und sie dann wieder loszulassen, damit sie sich wieder weiter entwickeln können. Sie alle sind bereits sich den grossen Herausforderungen im Klassenzimmer zu stellen, weil Ihnen Arbeit die Arbeit mit Kindern Herzen liegt. Lehrerin oder Lehrer sein bedeutet, an der Zukunft arbeiten, sie zu prägen und in der Gesellschaft einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Ich denke, das ist eine unglaublich verantwortungsvolle, aber auch ehrenvolle und schöne Aufgabe mit sehr vielen Freiheiten.



Sie haben das Bachelorstudium nun erfolgreich absolviert und treten bald Ihre erste Stelle als Lehrperson an. Dabei werden Sie im ersten Arbeitsjahr von der PHSG im Rahmen der Berufseinführung professionell begleitet und zur Reflexion der Berufsarbeit angeregt. Zusätzlich stehen Ihnen die Angebote des kantonalen Weiterbildungsprogramms (inkl. Beurteilung) offen, ein Besuch auf der Webseite des Kantons, kann ich Ihnen wärmstens empfehlen.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie erfahrungsoffen und neugierig wie die vier- und sechsjährigen Kinder sind, welche nach den Sommerferien zu Ihnen in den Kindergarten bzw. in die Schule kommen werden. Ich bin überzeugt, dass Sie Ihre neue Aufgabe gut meistern werden. Das nötige Rüstzeug haben Sie sich immerhin an der renommierten PHSG geholt – ein grosses Dankeschön an das Rektorat und die Mitarbeitenden. Sie, liebe Diplomandinnen und Diplomanden, haben hier eine umfassende und praxisorientierte Ausbildung erhalten, die neben intellektuellen auch persönlichkeitsbildende und musische Elemente beinhaltet und damit die kulturelle Bildung fördert. Die meisten von Ihnen durften in den letzten Jahren wohl auf ein unterstützendes Umfeld und Elternhaus zählen. In diesem Sinne auch herzlichen Dank an die Angehörigen sowie Freunde und Freundinnen der angehenden Lehrpersonen! Geniessen Sie den Abend! Ich hätte natürlich Freude, wenn Sie sich an einer unserer st.gallischen Volksschulen engagieren würden. Nochmals herzliche Gratulation und gutes Feiern!